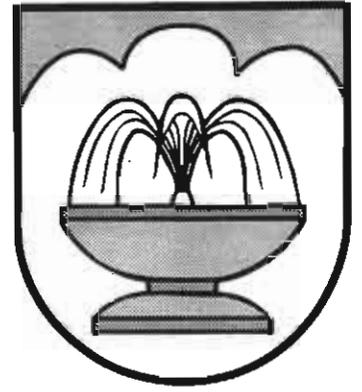


Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach
Gosbach



Herausgeber: Die Gemeinde. Druck u. Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Telefon 0 71 61 / 3 20 19.
Verantwortlich f. d. aml. Teil: Bürgermeisteramt; f. d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

17. Jahrgang

Donnerstag, 23. Juli 1992

Nummer 30

Donnerstag, 23. Juli 1992, 13.30 Uhr

Backhauswanderung nach Auendorf



Gemütlich geführte Wanderung nach Auendorf zur Besichtigung des dortigen Backhauses. Man erwartet Sie mit frischgebackenen Auendorfer Mütschele und leckerem Most. Wanderzeit ca. 1 1/4 Stunden.
Anmeldung bis 10.00 Uhr beim Verkehrsamt Bad Ditzenbach.
Treffpunkt am "Haus des Gastes"

Samstag, 25. Juli 1992, ab 15.00 Uhr

Hüttenhocketse des Schwäbischen Albvereins Ortsgruppe Bad Ditzenbach bei der Hiltenburghütte

Spiele für jung und alt: Büchsenwerfen, Luftballon schießen, Wettsägen, Skilanglauf usw. Für die musikalische Unterhaltung sorgen "Die Steyrer" und das "Albland-Duo". Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Ab 19.00 Uhr ist die Kellerbar geöffnet!
Das Fest findet nur bei guter Witterung statt.



Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach:

Frau Walburga Bückle, Helfensteinstraße 29,
am 23. Juli zum 93. Geburtstag

Frau Anna Kraus, Hauptstraße 87,
am 24. Juli zum 71. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Anna Pepping, Drackensteiner Straße 47,
am 23. Juli zum 77. Geburtstag

Frau Auguste Siegel, Leimbergstraße 18,
am 25. Juli zum 78. Geburtstag

Herrn Josef Weiss, Schulstraße 53,
am 27. Juli zum 70. Geburtstag

Frau Elfriede Herold, Hiltentalstraße 8,
am 28. Juli zum 79. Geburtstag

Herrn Kurt Scheible, Hölderlinweg 2,
am 29. Juli zum 85. Geburtstag

Fundsachen

1 schwarz-weiße Katze, Fundort Hauptstraße in Bad Ditzgenbach, abzuholen beim Tierheim Göppingen.

1 schwarze Schirmhülle
Abzuholen auf Rathaus Bad Ditzgenbach.

Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Es wird erneut darauf hingewiesen, daß die Öffnungszeiten der Verwaltungsaußenstellen in Auendorf und Gosbach während der allgemeinen Urlaubszeit etwas eingeschränkt werden müssen.

Die üblichen Sprechstunden im Rathaus in Auendorf am Dienstag und Donnerstag jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr müssen am Donnerstag, dem 30. Juli, am Dienstag, dem 04. August und am Donnerstag, dem 06. August 1992, entfallen.

Die Verwaltungsaußenstelle in Gosbach ist bis einschließlich 31. Juli 1992 nur mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters finden wie gewohnt montags in Gosbach, dienstags in Auendorf und mittwochs in Bad Ditzgenbach jeweils von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Selbstverständlich können außerhalb dieser Zeiten auch anderweitig Termine vereinbart werden (Telefon 07334/5043).

Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

Zählung der Schweinebestände

Aufgrund des Agrarstatistikgesetzes in der Fassung vom 15. März 1989 (BGBl. I S. 469) und der Verordnung der Landesregierung und des Ministeriums Ländlicher Raum zur Durchführung des Agrarstatistikgesetzes (AgrStatG-DVO) vom 10.12.1990 (GBl. Baden-Württemberg Nr. 24, S. 399) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) geändert durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke vom 17.12.1990 (BGBl. I S. 2837) findet

am 03. August 1992 eine Zählung der Schweinebestände

statt. Die Zählung wird als Stichprobenerhebung durchgeführt. Es sind alle Schweine in den ausgelosten Stichprobenbetrieben anzugeben, die sich in der Nacht von 02. August auf den 03.

August 1992 in den Ställen bzw. auf den Flächen dieser Betriebe befunden haben, auch aufgenommenes fremdes Vieh (Pensions-Lohnmastvieh und dgl.).

Die Viehzählungsergebnisse dienen der Beurteilung der Marktlage von Fleisch und Fleischerzeugnissen; zugleich bilden sie die Grundlage für die Abschätzung des künftigen Schweinebestandes und damit für die Unterrichtung der Erzeuger über die künftige Marktlage in der Bundesrepublik und in der Europäischen Gemeinschaft. Falsche Vorausschätzungen aufgrund unzuverlässiger Zählergebnisse können sich nachteilig für die Landwirtschaft auswirken. Die Schweinehalter müssen also selbst daran interessiert sein, daß ihre Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Die Viehhalter sind aber auch gem. § 50 AgrStatG i. V. mit § 15 BStatG gesetzlich verpflichtet, wahrheitsgetreue Angaben zu machen. Wer die Auskünfte verweigert, wer falsche oder unvollständige Angaben macht, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die nach § 23 BStatG mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Werden von Viehhaltern Schutzmaßnahmen wie die Verwendung von Desinfektionsmatten oder desinfizierter Fußschutzkleidung gewünscht, so sind diese Maßnahmen von den Viehhaltern selbst zu treffen und auch finanziell selbst zu tragen.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheimgehalten. Nach § 16 Abs. 4 BStatG in Verbindung mit § 54 AgrStatG dürfen der obersten Bundes- oder Landesbehörde für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch sofern diese nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist eine Weiterleitung von Einzelangaben zur Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben an Hochschulen und sonstige, mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung betraute Einrichtungen zulässig, wenn die Einzelangaben nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft zugeordnet werden können und die Empfänger Amtsträger, für den öffentlichen Dienst Verpflichtete oder Verpflichtete nach § 16 BStatG sind.

Eine Übermittlung zu anderen - insbesondere steuerlichen - Zwecken ist ausgeschlossen.

Nähere Hinweise hierzu bitten wir dem Text auf der Rückseite des Erhebungsbogens zu entnehmen.

In jedem Betrieb bzw. Haushalt mit Schweinehaltung sollte am Tag der Zählung (03. August 1992) eine Person anwesend sein, die dem Zähler die verlangten Auskünfte erteilen kann und über den Schweinebestand genau unterrichtet ist. Es werden jedoch von den Zählern nur diejenigen Betriebe aufgesucht, die vor Statistischen Landesamt für die Zählung (Repräsentativerhebung) nach dem Zufallsprinzip ausgelost worden sind.

Bürgermeister

Hilfen für Familien

Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit, Familien und Frauen Baden-Württemberg hat eine Neuauflage der Broschüre "Hilfen für die Familien" herausgebracht.

Durch eine konsequente Politik zugunsten der Familien war es möglich, die staatlichen Hilfen für Familien in den letzten Jahren erheblich zu verbessern. Der Bund hat seine Leistungen wesentlich ausgebaut und auch das Land Baden-Württemberg, das in der Familienförderung seit jeher eine Spitzenstellung unter den Bundesländern einnimmt, hat seine Leistungen für Familien neu geordnet und weiter verbessert.

Inhaltsverzeichnis der Broschüre:

- Kindergeld
- Steuerliche Vergünstigungen für Familien
 - Kinder- und Ausbildungsfreibeträge
 - Kinderbetreuungskosten als außergewöhnliche Belastungen
 - Haushaltsfreibetrag/Sonderausgabenabzug für Haushaltshilfe
- Bundeserziehungsgeld
- Erziehungsurlaub
- Erziehungsjahre in der Rentenversicherung



Landeserziehungsgeld
Programm "Mutter und Kind"

Wohnen für Familien
- Wohnungsbauförderung
- Steuerliche Erleichterungen für Bauherren
- Wohngeld

Landesstiftung "Familie in Not"
Bundesstiftung "Mutter und Kind -
Schutz des ungeborenen Lebens"

Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz
Familienerholung/Landesfamilienpaß
Beratungsdienste

Erhältlich ist diese Broschüre auf dem Rathaus Bad Ditzenbach -
Vorzimmer - und auf den Verwaltungsstellen in Auendorf und
Gosbach.

Versuchsfeldbesichtigung

Das Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur führt
am

Dienstag, dem 28.07.1992, um 19.30 Uhr

eine Versuchsfeldbesichtigung durch. Vorgestellt werden Anbau-
und Sortenversuche von Wintergerste, Triticale, Winter- und
Sommerweizen, sowie Sommergerste.
Das Versuchsfeld liegt an der Straße Geislingen-Eybach-Wald-
hausen nach dem Christophshof.

Bäche brauchen Wasser!

Der Sommer ist da! Von vielen ersehnt, strahlt nun endlich die
Sonne mit ihren Anhängern um die Wette. Doch die Hitze bringt
neben Freibad-Vergnügen und Eisessen auch unangenehme Be-
gleiterscheinungen mit sich:

U.a. wird das Wasser knapp und das ärgert Landwirte genauso
wie (Hobby)-Gärtner. In der heißen Jahreszeit leiden jedoch nicht
nur der geliebte Garten und der "Englische Rasen" unter Wasser-
not, sondern auch Bach und Fluß. Dort spielt sich ein reges
Leben ab, das auf Wasser angewiesen ist. Der Rückgang der
Wasserführung hat für die Bäche schlimme Folgen:

Ihre Gewässerbiologie wird empfindlich gestört. Die Selbstrei-
nigung des Wassers läßt stark nach. Dadurch sinkt der Sauerstoff-
gehalt. Verbunden mit der gleichzeitigen Reduzierung der Ges-
amtwassermenge bewirkt dies, daß Geruchsbelästigungen auf-
treten und - was schlimmer ist - daß die Kleinlebewesen und
schließlich die Fische in den Bächen sterben.

Wenn ein Bach vollständig austrocknet, so kommt dies für seine
Tier- und Pflanzenwelt einer kleinen ökologischen Katastrophe
gleich: Die Wasserbiologie ist tot. Das Gebot der Stunde muß
deshalb lauten: Den Bächen jeden Tropfen Wasser erhalten!
Stattdessen ist aber alle Jahre wieder eine Praxis zu beobachten,
die sich auf die Bäche und Flüsse und deren belebte Welt äußerst
schädlich auswirkt: Mit elektrischen Pumpen entnehmen Anlie-
ger den Rinnsalen Wasser und legen die Bäche dabei desöfteren
trocken. Dies ist gedankenlos, unverantwortlich und überdies
rechtswidrig.

Das baden-württembergische Wassergesetz erlaubt den Ge-
meingebrauch an oberirdischen Gewässern wie z.B. Baden,
Tränken, Schöpfen mit Handgefäßen und ähnlichen unschädli-
chen Vorrichtungen.

Abgesehen davon, daß der Gemeingebrauch in Trockenzeiten
sowie eingeschränkt werden soll, stellt die Wasserentnahme
mit Motorpumpen bzw. die Entnahme großer Mengen von Hand
eine erlaubnispflichtige Handlung dar; diese Erlaubnis wird vom
Landratsamt in aller Regel nicht erteilt. Wer ohne solche Erlaubnis
eine Pumpe betreibt und bei einer der derzeit verstärkten Kontrol-
len erfaßt wird, hat mit einer empfindlichen Strafe in Form eines
Bußgeldes zu rechnen. Wenn jeder mit einer Motorpumpe Was-
ser entnehmen würde, was bliebe dann für das Leben im Bach
übrig? Erlaubt ist die Wasserentnahme nur mit Gießkanne oder
Eimer. Dabei bleibt in der Regel genügend Wasser in den Bächen.
Übrigens, wie wär's denn mit dem Bau einer Regentonne?

Landratsamt Göppingen

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Ärztlicher Notfalldienst

von Samstag, 25.07., 12.00 Uhr bis Sonntag, 26.07., 22.00 Uhr:
Dr. Jung, Deggingen, Telefon: 07334 / 43 32

Sprechstunde in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr
und um 17.00 Uhr.

Notfalldienst der Apotheken

vom 25. bis 31. Juli 1992: **Apotheke Bad Ditzenbach**

Sozialstation Oberes Filstal

Telefon 07334/89 89



Sonntagsdienst 25./26.07.1992:

Schwester Kirsten Kurz

Anrufbeantworter, Telefon 07334/8989, wird 2 x täglich abgehört.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden Bad Ditzenbach, Auendorf und Gosbach

H. Pfarrer Zuparić, Telefon 07335/7892

Pfarrer Scheel, Telefon 07335/7388

Pfarrbüro, Telefon 07335/5743

BAD DITZENBACH - St. Laurentius mit Auendorf

Samstag, 25. Juli - Hl. Jakobus, Apostel

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Josef Bauer und Toch-
ter Luise, Paula Barth)

Sonntag, 26. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier

Dienstag, 28. Juli

19.00 Uhr Abendmesse (für die armen Seelen)

Mittwoch, 29. Juli

8.30 Uhr Hausfrauenmesse

Samstag, 01. August

14.00 Uhr Trauung des Paares Daubenschütz in Auendorf

GOSBACH - St. Magnus

Sonntag, 26. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier

Montag, 27. Juli

8.00 Uhr hl. Messe

Freitag, 31. Juli

19.00 Uhr Abendmesse (Josef Obermüller)

Samstag, 01. August

18.30 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Heinz Richert mit verst.
Angehörigen und verst. Fam. Schaller)



Zweiter Hilfstransport gut im Krisengebiet Kroatien angekommen

Wie Ihnen ja bereits bekannt ist, wurde am 02. Juni mit großer Unterstützung der Bevölkerung und einiger Firmen ein Transport mit Lebensmitteln, Kleidern und Medikamenten nach Babina Greda/Kroatien organisiert.

Da das Leid und die Not der Menschen in Kroatien und Bosnien-Herzegowina unvermindert groß ist, hat man sich gleich, nachdem der erste Transport gut angekommen ist und die Verteilung der Hilfsgüter vorbildlich funktioniert hat, entschlossen, noch einmal einen 2. Transport auf den Weg zu schicken.

Dies ist uns auch, dank der Unterstützung der Bevölkerung, gelungen.

Bis an den Rand beladen startete der 24 t - LKW am 07. Juli in Richtung Kroatien.

Herr Pfr. Zuparić ist tags darauf aufgebrochen, um den Hilfstransport in Empfang zu nehmen und für die gerechte Verteilung der Spenden zu sorgen.

Da das Telefonieren aus Kroatien ein Problem ist, erreichte uns erst Tage später der Anruf, daß der Transport gut angekommen ist. Die Spenden wurden dankbar, zum Teil mit Tränen in den Augen in Empfang genommen.

An dieser Stelle sei allen gedankt, die durch Ihre Spenden diesen Transport ermöglicht haben, sowie auch jenen, die diesen Transport organisiert und auf den Weg gebracht haben.

Da unsere Hilfe auch in den kommenden Monaten sicher nötig sein wird, bleibt unser Spendenkonto bei der KSK Göppingen Nr. 8 519 555 weiterhin bestehen.

Ökumenische Veranstaltungen

Mittwoch, 29. Juli

19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Meditation und Fürbitten im Evang. Gemeindehaus, Ditzenbacher Str. 62. Zentrum dieses Gottesdienstes ist eine bibl. Textlesung mit Einführung in eine längere Zeit der Stille. Danach werden Fürbitten gesammelt und dann gemeinsam vor Gott gebracht. Zu diesem Gottesdienst und einem anschließenden Beisammensein geht Einladung an alle!

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. Jesaja 43,1

Sonntag, 26. Juli - 6. Sonntag nach dem Dreieinigkeitsfest
10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dr. Schlaudraff

In den Sommerferien findet keine Kinderkirche statt. Die nächste Kinderkirche wäre am 23.08.1992 im Gemeindezentrum zur gewohnten Zeit.

Kirchliche Handlungen:

Kirchlich bestattet wurde am Samstag, dem 11. Juli 1992, Frau Frida Frey, geb. Schneider im Alter von 84 Jahren.

Pfarramt Auendorf:

Pfarrer Rieker ist zur Zeit vom 03.07. bis 09.08.1992 im Urlaub. Die Vertretung hat bis 25.07.1992 Pfr. Scheufele, Bad Ditzenbach.

Bitte wenden Sie sich bei Kirchl. Handlungen (Beerdigungen) direkt an ihn, oder an die Evang. Kirchenpflege Auendorf, Tel. 5245.

Ausflug der Kinderkirche:

Wie jedes Jahr plant die Kinderkirche wieder einen Ausflug. Termin ist voraussichtlich der letzte Samstag oder Sonntag im August. Reiseziel ist diesmal das Naturtheater in Heidenheim. Näheres wird noch bekanntgegeben.

Sommerfest-Nachlese:

Ein besonderer Dank gebührt unseren "lustigen Ganslosern", die mit ihren musikalischen Einlagen über die Mittagszeit im Festzelt und anschließend im Festcafé, für gute Unterhaltung unserer Gäste gesorgt haben, und das alles zugunsten der Außenrenovierung der Auendorfer Stephanuskirche. Herzlichen Dank.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch: So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen: du bist mein! Jesaja 43,1

Sonntag, 26. Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff)

kein Kindergottesdienst

Mittwoch, 29. Juli

19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Meditation und Fürbitten im Evang. Gemeindehaus. Dazu sind alle sehr herzlich eingeladen.

Sonntag, 02. August

9.15 Uhr Gottesdienst (Schlaudraff) mit Abendmahl (Gemeinschaftskelch)

kein Kindergottesdienst

Haushaltsplan 1992

Der Haushaltsplan der evang. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach für das Rechnungsjahr 1992 ist vom 26. Juli bis 03. August zur Einsichtnahme durch die Gemeindeglieder im evang. Pfarramt, Ditzenbacher Str. 70, aufgelegt.

Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V.

Königreichssaal Gartenstraße 22

Donnerstag, 23. Juli

19.30 Uhr "Geistliche und Päpste ließen sich mit blutdürstigen Kaisern wie Konstantin und Karl dem Großen ein."

Sonntag, 26. Juli

9.30 Uhr "Jesus Christus der neue Herrscher der Erde."

10.30 Uhr "Als Menschenfischer dienen."

Dienstag, 28. Juli

19.15 Uhr "Der kriegführende Jesus Christus triumphiert in Har-
magsdon."

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Wiesensteig, Schöntalweg 45

Gottesdienst:

Sonntag, 26. Juli

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 29. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 23. Juli

13.30 Uhr Backhauswanderung nach Auendorf

Gemütlich geführte Wanderung mit Josef Beer nach Auendorf zur Besichtigung des dortigen Backhauses. Man erwartet Sie mit frischgebackenen Auendorfer Mütschele und leckerem Most. Es besteht die Möglichkeit mit dem Linienbus zurückzufahren. Wanderzeit ca. 1 1/4 Stunden.

Bitte bis 10.00 Uhr beim Verkehrsamt anmelden.

Samstag, 25. Juli

Hüttenhocketse des Albvereins Bad Ditzenbach bei der Hilttenburghütte

Montag, 27. Juli

13.30 Uhr Geführte Wanderung ins Dünental
mit Wanderführer Ferdinand Bauer



Dienstag, 28. Juli

13.30 Uhr Ludwigsburg - Blühendes Barock

Die Gartenschau mit Tradition! Vor drei Jahrzehnten entstand sie in den Gärten der ehemaligen ersten württembergischen Königsresidenz. Das "Blühende Barock" erhielt seine Berühmtheit durch die kunstvollen Anlagen mit der so beeindruckenden Blumenfülle Jahr für Jahr. Auch für Kinder gibt es im Märchengarten viel Unvergeßliches zu entdecken. Die Rückfahrt führt uns durchs Remstal über Strümpfelbach - Plochingen - Bad Boll - Bad Ditzenbach - Bad Überkingen.

Fahrpreis:

DM 24.-- Erwachsene

DM 16.-- Kinder, incl. Eintritt

Mittwoch, 29. Juli

19.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Meditation

Zentrum dieses Gottesdienstes ist eine biblische Textlesung mit Einführung in eine längere Zeit der Stille. Danach werden Fürbitten gesammelt und gemeinsam vor Gott gebracht. Dazu ergeht Einladung an alle.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus Bad Ditzenbach, Ditzenbacher Str. 62

Ausstellung von Claudia Pohl

"Sommerliche Impressionen" (Aquarelle) im "Haus des Gastes"

vom 25. Juli bis 23. August 1992.



**Schwäbischer Albverein e.V.
Ortsgruppe Bad Ditzenbach**



Hüttenhocketse

Hüttenhocketse am kommenden Samstag, 25. Juli, bei der Hiltensjurghütte. Beginn: 15.00 Uhr. Spiele für Kinder und Erwachsene, z.B. **Büchsenwerfen - Luftballon schießen - Wettsägen - Skilanglauf usw.** Musikalische Unterhaltung: **"Die Steyrer" und das "Albland-Duo"**. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Spezialitäten vom Holzkohlengrill, sowie verschiedene Biere vom Faß. Ab 19.00 Uhr ist die **Kellerbar** geöffnet. Das Fest findet nur bei guter Witterung statt.

Tageswanderung nach Zwiefalten

Anmeldung zur Tagesfahrt nach Zwiefalten am Samstag, 08. August. Wir fahren nach Zwiefalten mit dem Omnibus. Von dort aus wandern wir dann zur Wimsener Höhle und weiter nach Aichelau zum Grillfest/Spanferkelessen. In Zwiefalten besichtigen wir vorher noch die **"Zwiefalter Klosterbrauerei"**. Der Fahrpreis beträgt DM 25.--.

Anmeldeschluß ist der Samstag, 25. Juli. Anmeldungen nimmt entgegen: Manfred Baumert, Deggingen, Telefon 07334/4429 oder Dieter Hiesserer, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/5700. Bei der Anmeldung ist der Fahrpreis zu entrichten, da sonst keine Berücksichtigung.

Wichtiger Hinweis!!

Um uns in Zukunft weiteren Ärger zu ersparen, gilt eine verbindliche Anmeldung **nur noch mit der entsprechenden Anzahlung**. Alle Wanderfreunde, die dieser Forderung nicht nachkommen, werden in Zukunft nicht mehr mitgenommen.

**FSV Bad Ditzenbach
1928 e.V.**



Wer traut sich zu beim diesjährigen Theaterstück an Weihnachten die männliche Hauptrolle zu übernehmen.

Gesucht werden Männer zwischen 40 und 50 Jahren.

Beginn der Proben, Anfang September.

Bitte Meldungen unter Tel. 07334/6510.

Spielbericht SC Vöhringen - FSV Bad Ditzenbach

In unserem ersten Vorbereitungsspiel unterlagen wir beim Bezirksligisten Vöhringen mit 3:1 Toren. Obwohl wir einige Spieler verletzungsbedingt oder noch im Urlaub sind, ersetzen mußten, konnten wir das Spiel einigermaßen offen gestalten. Der Klassenunterschied war lediglich in der ersten Halbzeit zu erkennen, die die Vöhringer durch gekonntes Kombinationsspiel für sich entscheiden konnten. So stand es in der Halbzeit noch 0:0. In den zweiten 45 Minuten konnten wir das Spiel offener gestalten, da H. Deininger ein schneller Stürmer für Entlastung sorgte. In der 55. Min. fiel dann durch einen schönen Schlenzer ins lange Eck das verdiente 1:0. Nachdem schon in der ersten und zweiten Halbzeit klare Fouls im Strafraum nicht geahndet wurden, bekamen wir in der 70. Min. nach einem Rempler an H. Deininger einen Strafstoß zugesprochen, den Chr. Fähndrich sicher verwandelte. In den letzten 10 Min. ließen die Kräfte nach, wodurch dann zwangsläufig in der 88. und 90. Minute durch Weitschüsse, das 2:1 u. 3:1 fallen mußten. Alles in allem war der neue Trainer H. Maurer mit der gezeigten Leistung zufrieden.

Weitere Vorbereitungsspiele:

25.07.1992 in Baustetten, 17.00 Uhr

28.07.1992 in Westerheim, 19.30 Uhr

Der Abteilungsleiter

G. Fähndrich

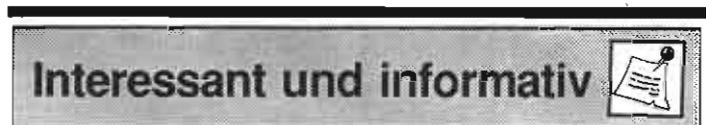
**Musikverein "Harmonie"
Gosbach e.V.**



Am 27.07.1992 findet ein Ständchen statt.

Wir treffen uns um 18.45 Uhr im Proberaum.

M. Stehle



Freitag, 24. Juli

Harald Immig-Konzert im Kurpark

Wer kennt ihn nicht, den Maler, Schreiber und Liedermacher aus Hohenstaufen. Es ist eine Lust, diesen Mann über Jahre hinweg zu erleben, zu beobachten, zu begleiten, Harald Immig fährt mehrgleisig: Er malt, schreibt und singt. Eine Bewegung befruchtet die andere. Seine künstlerische Wurzeln aber liegen im Malen. Seine Bilder sind nicht nur schön, sie sind spannend, aufregend und erhellend.

Aber auch das Bühnendasein von Harald Immig kommt nicht von ungefähr. Auf der Bühne gibt er sich dem Publikum preis, ohne sich hinzuwerfen. Als Liedermacher ist er der Künstler zum Anfassen, er berührt sein Publikum und das Publikum ihn. Seine Lieder haben Atem und trotz aller Deftigkeit etwas Reines. Sie sind lyrisch, treffend, voller Lustigkeit und Humor. Wenn Immig singt, spürt man, daß er Bäume und die Natur zu Freunden hat, daß er seine Familie, seine Kinder liebt. Sein Bekanntheitsgrad wuchs mit der Zahl seiner Lieder, beim Süddeutschen Rundfunk ist er



Dauergast und so ist es auch nicht verwunderlich, daß sich der Erfolg in einem vollen Terminkalender niederschlägt.

Heute wird Harald Immig, der musikalische Poet, bei einem Konzertabend im Kurpark von Bad Überkingen zu sehen und zu hören sein.

Wie im vergangenen Jahr, so ist auch in diesem Jahr die junge Wiesensteigerin Claudia Pohl mit einigen Soloauftritten mit von der Partie. Seit ca. 2 Jahren ist sie die ständige Begleiterin Immigs. Durch diese Bühnenszusammenarbeit ergaben sich auch neue, gemeinsam gesungene Lieder, die auf der neuen CD von Harald Immig mit dem Titel "ANNA", veröffentlicht wurden. Begleitend ist auch Klaus Wuckert mit der Mandoline, ein absoluter Könnler diesen kleinen Instruments.

Die Kurverwaltung würde sich freuen, Sie zu der herrlichen Kulisse und Atmosphäre des Kurparks und zu diesem musikalischen Leckerbissen begrüßen zu dürfen. Karten gibt es zum Preis von DM 9.-- / DM 7.-- (ermäßigt) nur an der Abendkasse. Der Einlaß ist um 19.00 Uhr.

Konzertbeginn um 19.30 Uhr. Das Bad-Hotel sorgt für das leibliche Wohl. Sollte der Wettergott einen Strich durch diese Freiluftveranstaltung machen, so findet sie kurzfristig im Foyer der Aulahalle statt.

Nellinger Jakobimarkt

Einladung zum Nellinger Jakobi-Markt am 25. Juli 1992

Die Gemeinde Nellingen lädt groß und klein zum **Nellinger Jakobimarkt** recht herzlich ein.

Am **Samstag, dem 25. Juli 1992**, findet der traditionelle NELLINGER JAKOBIMARKT statt.

Über 100 Marktstände werden wieder interessante Angebote aufweisen. Auf diesem Markt kann man so richtig nach Herzenslust einkaufen.

Die örtlichen Gaststätten bieten daneben für die Marktbesucher köstliche Speisen und erfrischende Getränke an.

In der Ortsmitte ist ein Vergnügungspark mit Kinderkarussell, Schiffschaukel usw. aufgebaut.

Das Heimatmuseum kann von 13.00 bis 17.00 Uhr besichtigt werden.

Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.

Bürgermeisteramt Nellingen

Salmonellenerkrankungen weiten sich aus

In der Sommerzeit erhöhte Gefahr von Darminfektionen - Tipps zur Vorbeugung

Die Zahl der gemeldeten Salmonellen-Erkrankungen hat sich in den letzten Jahren stark erhöht. Wurden 1990 in Baden-Württemberg noch 18.779 Erkrankungsfälle registriert, so waren es im letzten Jahr bereits 23.968 gemeldete Fälle. Da sich die Salmonellen bei Temperaturen zwischen plus 10 und plus 40 Grad Celsius besonders schnell vermehren, droht in den Sommermonaten verstärkt die Gefahr von Erkrankungen. Darauf hat das Gesundheitsministerium in Stuttgart hingewiesen.

Als Hauptinfektionsquelle für Salmonellen-Erkrankungen bei Menschen gelten neben Geflügel, Fleisch und Fleischerzeugnissen insbesondere rohe oder nicht ausreichend erhitzte Eier. Schon die Einhaltung einiger weniger Vorsichtsmaßnahmen kann aber nach Meinung des Gesundheitsministeriums der Gefahr einer Salmonellen-Erkrankung entgegenwirken. Hier wichtige Tipps des Sozialministeriums für den Umgang mit Lebensmitteln:

- Bei Küchenarbeiten auf peinliche Sauberkeit bedacht sein. Gründliches Händewaschen nicht nur nach dem Toilettenbesuch, sondern auch vor und wiederholt während der Küchenarbeit nicht vergessen.

- Leicht verderbliche Lebensmittel tierischer Herkunft stets im Kühlschrank bei Temperaturen unter sieben Grad Celsius aufbewahren.

- Geflügel, Fleisch und Fisch ausreichend durcherhitzen (auf über 70 Grad Celsius).

- Rohe Eier sollten sofort nach dem Einkauf im Kühlschrank gelagert werden. Frühstückseier sollten mindestens vier Minuten gekocht werden. Spiegeleier sollten beidseitig gebraten und Rühreier ausreichend durcherhitzt werden.

- Beim Auftauen von gefrorenem Geflügel und Gefrierfleisch darauf achten, daß das Tauwasser nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommt und daß die Auffanggefäße umgehend gründlich gereinigt werden.

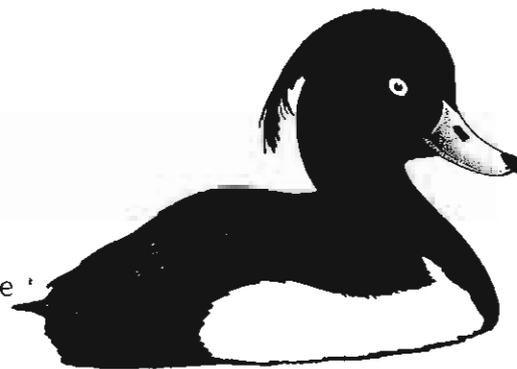
Weitere Auskünfte erteilen die örtlichen Gesundheitsämter.

Saubereres Wasser für alle!

Bis zu 250.000 Wasservögel wie Reiher- und Tafelenten, Zwergsäger, Prachttaucher und Kormorane aus Nord- und Osteuropa überwintern auf dem Bodensee. Sie sind auf sauberes Wasser angewiesen genauso wie 4,5 Mio. Menschen, die ihr Trinkwasser aus dem See beziehen.

Unterstützen Sie das "Bodensee-Umweltschutzprojekt", damit der Bodensee als Lebensraum für Mensch und Tier erhalten bleibt.

Spendenkonto: **7997** Stadtparkasse Frankfurt, (BLZ 500 501 02)



Ich bitte um Zusendung: bo 5
 des Informationsblattes (DM 1,60 in Briefmarken liegen bei)
 der Bodensee-Informationsmappe (DM 5,-- + DM 2,-- in Briefmarken)

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____



Deutsche Umwelthilfe
Güttinger Str. 19, 7760 Radolfzell

A

Erfolgreich werben mit einer

nzeige

*Der Autofahrer-Umwelttip:
FAHRGEMEINSCHAFTEN BILDEN*

Auendorf, im Juli 1992

DANKSAGUNG statt Karten

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme, die wir beim Heimgang unserer lieben Mutter

Frida Frey

durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden erfahren durften, danken wir allen recht herzlich.

Besonderer Dank Herrn Pfarrer Rieker, dem gem. Chor Auendorf, sowie der Wilhelmshilfe Göppingen, Station Wasserberg, und allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Die Angehörigen

Suche Reinemachefrau

2 x wöchentlich, nachmittags,
für Bad Ditzzenbach.

Telefon: 07331/6 69 76 od. 07331/6 40 99

Heiße Preise im SSV

preiswert - aktuell - große Auswahl - große Größen

Hosen-Fabrikverkauf

Walter Reutter, Bekleidungsfabrik

DORO-Strickwarengroßhandel

7000 Hosen, Bermudas und Shorts

3000 T-Shirts, Blusen und Röcke

Sommer-Blousons und Sakkos

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo.-Fr. 13.30 - 18.00 Uhr / Sa. 8.30 - 12.00 Uhr

Donnerstags bis 19.00 Uhr

7333 Zell u.A., Göppinger Str. 8, Tel. 07164/2088 - 2791

Junger Mann sucht

4-Zimmer-Wohnung oder Einfamilienhaus

zu mieten.

M. Mattetat

Auendorfer Straße 8, 7342 Bad Ditzzenbach

Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen - Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!

Am Samstag, 25. Juli - **letztmalig in diesem Jahr** - in:

Bad Ditzzenbach am Rathaus

8.50 Uhr

Auendorf am Hirsch

9.00 Uhr

Gosbach am Rathaus

9.10 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: 07151-53240

Bad Ditzzenbach - von Privat

Ideal Single-Wohnung oder Ferien-App.

für 1-2 Pers., voll möbl., ca. 30 m², mit Diele, Bad, kl. Kü., Loggia, Keller, Hausmeister-Ser-vice. Sofort frei DM 120.000,-.

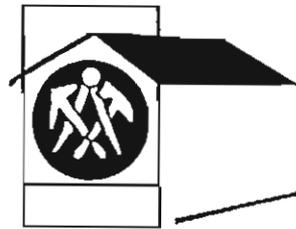
Telefon: 0711 /290095

Haus auf der Alb

zu kaufen oder mieten gesucht von privat (Familie Studienrätin/Systemanalytiker), vorzugsweise in **Auendorf oder Reichenbach i.T.** und Umgebung, auch Bauernhaus, Zustand nachrangig, Belohnung für Vermittlung.

Tel.: 07151/67633 oder 030/7825002 (wir rufen zurück)

Kleiß



Dachdeckermeister

Bedachungen
Dachflaschnerei
Fassadenverkleidung

7903 Laichingen 1 - Beim Käppele 13 - Tel. 07333 / 63 71 - Fax 62 74



Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRUB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 - Gelslingen/Steige - Bahnhofstraße 19

mayer®

Jeden Donnerstag bis 20.30 Uhr geöffnet

Im Schlußverkauf
Alle Sommerschuhe

bis zu **80%** radikal reduziert

erbacher®
Jogging- und Freizeitschuh
'EJS 3002'

aus atmungsaktivem
Nylonmaterial, mit
griffiger Profillaufsohle,
Farbe: weiß/hotkorolle

radikal reduziert
nur

39.95

SSV-Knüller
Damen- und Kinder-
Sandalen

radikal reduziert
nur

9.95

erbacher®
Tennis- und Freizeitschuh
'New York'

Obermaterial echt Leder,
mit weicher, griffiger
Laufsohle, Farbe: weiß/
grau, Größe: 40-46

radikal reduziert
nur

39.95

Ihr SALAMANDER® Fachgeschäft Bad Ditzenbach-Gosbach im EZG, Drackensteiner Str. 125-129
Ihr Mayer-Sport-Fachgeschäft - das große Sporthaus zwischen Ulm und Göppingen

E.DOLL
HEIZUNGEN

ERICH DOLL
☎ 07334/8594
Dürrentalweg 22
7345 Deggingen

- Zentralheizungsbau
- Beratung, Planung und Ausführung
- Brenner-Kundendienst
- Fußbodenheizung
- Radiatorenheizungen
- Heizungsmodernisierung
- Tankanlagen

**Fassaden- Gerüste-
Verleih**

Fa. Beier ☎ 07161 / 31853

Kurringer

**Schweine-
Schnitzel**
nur aus der Keule
geschnitten

100g
1.38

Allgäuer Fleischkäse
im Ofen goldbraun
gebacken 100 g **1.28**

Thüringer
Leberwurst
pikant mit mag.
Fleischstückchen 100 g **1.38**

Schnittkäse
Deutscher Edamer
48 % Fett i.Tr. 100 g **- .99**

im **L. DL**-Markt Gosbach und Bad Boll

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig
Hauptstraße
14-16

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 5420

macht den Kundendienst!